

Buchheit O'Loughlin Co
 FURNITURE & UNDERTAKING
Leichenbestatter und Einbalsamierer
 318-320 West Dritte Straße
 F. W. O'Loughlin, Inf. Sondermann | Einbalsamierer
 und Ludwig Sondermann
 Telefon: 1300, 926, 1253, 1660

Notizes.
 — Einjährig-Gradsteinen legt Scheffel & Son, 201 nördl. Cleburn.
 — Clanton's heisse Wasserfladen sind auf zwei Jahre garantiert. 12.H
 — In Cameron Township sind einige Wohnhäuser berichtigt worden.
 — Dr. Wengert — Brillengläser angepaßt — über Piger's, 4.H
 — Scheffel & Son haben die besten Granitsteine, 201 nördl. Cleburnstraße.
 — 29.H
 — Form- und Garten-Samen.

The Hehne-Johmann Co
 Hardware & Paints
 — Schwefel- und elektrische Batterien.
 — Osteopathische, Hydrotherapeutische und elektrische Behandlung.
 28.Hf Grand Island Sanitarium.
 — Einen Trauschein erhielten am Dienstag Matthew Stidler, 26, von Abbott, und Marie Dickmann, 20, von Cairo.
 — Zieht mehr Dühner mit einer „Buckene“ Brut-Maschine und „Breeders“. Zu haben in 28.Hf Kauge's Eisenwarenladen.
 — Zu verkaufen — neue moderne Residenz, dicht bei der Stadt, zu einem Bargain. Tel.: Red 1742.
 11 **Kud. C. Schulz.**
 — Das Neugeborene der Familie R. Dubbs in Cameron Township ist den Eltern wieder durch den Tod entziffen worden.
 — Die Familie W. Thomas in Cameron Township hat sich nach Illinois begeben und wird sich dortselbst dauernd niederlassen.
 — Zu verkaufen — Unser Heim, 214 weatl. 7. Straße, Grand Island, Nebraska.
 29.Hf **C. B. Helling.**
 — Dr. J. G. Weger ist von einer Reise nach Excelsior Springs, Mo., wofelbst er sich mit seinem Vater eine kurze Zeit aufhielt, wieder zurückgekehrt.
 — Alle Arten selbstgemachte Würste, sowie jeden Samstag frische Bockwurst. Gemahlene Knochen für Dühner jederzeit zu haben.
 Sanitary Meat Market,
 Tel. 806, 319 nördl. 3. Str.
 — In Long Beach, Cal., wo er sich zur Erholung aufhielt, ist Wm. C. E-mails, Vice-Präsident der Farmers' and Merchants' Nationalbank in Fremont, im Alter von 59 Jahren gestorben.
 — Ihr könnt Versicherungs-Policen gegen Feuer, Blitz und Tornados bei Chas. Basmer erhalten. Es ist jetzt hierfür die geeignete Zeit, verabfaamt es nicht.
 Chas. Basmer, Agent,
 31.Hf Tel.: Nlad 547 oder 1810.
 — Alle in Blechkannen eingemachten Baaren werden von der Nahrungsmittelverwaltung in Washington zurückgehalten, und zwar für Kriegszwecke, und alle Baaren, die die Conserven-Fabriken noch besitzen, gehen in die Hände der Regierung.
 — Im Alter von 67 Jahren starb hier selbst dieser Tage in seinem Heim an 14. und Poplarstraße Chas. B. Smith an den Folgen eines Schlaganfalles, den er letzten Sommer vier Tage nach dem Tode seiner Gattin erhielt. Er wird von drei Töchtern sowie einem Sohn überlebt.
 — Von der Bundes - Nahrungsmittel-Administration wurden alle Mehlmändler in Kenntnis gesetzt, an E. C. Adams an östl. 4. Straße vom 9. März bis 22. April kein Mehl zu verkaufen. Diese Bestimmung wurde als Strafmaßregel erlassen, weil Adams die Bestimmungen des Nahrungsmittelgesetzes übertreten hat.
 Offentlicher Landverkauf,
 Nordost-Biertel von Südost-Biertel von Section 13, Township 11, Range West — 40 Aker. Alte Henry Steinmeyer-Heimstätte, eine Meile südlich von Harmony Hall. Der öffentliche Verkauf findet am Court-haus am 25. März 1918, 11 Uhr Vormittags, statt. Näheres zu erfragen bei Arthur C. Mayer oder W. G. Thompson. 30.5f

— Paine-Härburn hinsichtlich aller Arten von Frickhofs-Arbeiten, 50.H
 — Dr. Wengert — Auge, Ohr, Nase und Hals — über Piger's, 4.H
 — Die großen Augen begeugen wir oft, wenn wir etwas so recht Selbstverständliches sagen!
Bevorzugt die Geschäftsteleute und Firmen, die im Anzeiger & Herald anzeigen.
 — Wiederfranz - Kartenabend am Donnerstag, den 14. März, kommt jauchzend.
 Fahrer finkende Vote-Kalender als Prämie für alle im Voraus bezahlten Abonnenten.
 — Das 12jährige Söhnchen der Familie G. Seaton in Wba unterzog sich im Allgem. Hospital einer Blinddarm-Operation.
 — Dr. Higgins und Dr. Carlson Spezialisten für Auge, Ohr, Nase sowie Hals. Brillen angepaßt, Gläser geschliffen. Hedde Bldg. Phone 1689.
 — Der Superintendent des neuen Hotelbaus ist wieder hier eingetroffen und der Weiterbau soll in den nächsten Tagen beginnen.
 — Zu verkaufen — Ein 7 Fuß „Deringer Binder“, mit dem nur 60 Aker geschritten wurden. So gut wie neu.
 — Die Nebraska State Bank verabschiedet ihren Freunden und ihrer Kundenschaft einen Haus-Thermometer. Wenn Sie noch keinen erhalten haben, sprechen Sie vor, da der Vorrath begrenzt ist.
 — Wie berichtet wird, liegt Gottlob Kühner, Sohn der Familie Rich, Kühner aus der Nähe von Phillips, noch immer schwerkrank an der Lungenerkrankung in Deming, N. M., danieder.
 — Die Extra-Garantie des staatlichen Garantie-Fonds, verbunden mit erfahrenen Männern und konservativen Direktoren, sind einige Gründe, warum die Nebraska State Bank so rasch gemacht ist. Macht mit ihr einen Versuch.
 — Aus Washington kommt die Nachricht, daß fleischlose Wahlzeiten und schweinefleischlose Samstage aufgehoben wurden, so daß nur noch ein fleischloser Tag verbleibt, nämlich der Dienstag, an dem aber Rammfleisch gegessen werden kann.
 — Fräulein Frieda Lüdermann in Lake Township wurde dieser Tage in Iowa ganz in aller Stille mit einem jungen Farmer aus jenem Staate getraut. Sie stattete nachdem ihrem Onkel und Tante, Herrn und Frau Henry Krohn von Lake Twp., einen kurzen Besuch ab.
 — Die Ehe ist der Anfang und der Gipfel aller Kultur. Sie macht den Körper mild, und der Geblüde hat keine bessere Gelegenheit, seine Milde zu beweisen. Unausflüßlich muß sie sein; denn sie bringt so vieles Glück, daß alles einzelne Unglück dagegen gar nicht zu rechnen ist.
 — Weshalb wollt Ihr zu Hause Euer eigenes Brod backen, wenn die „Star Bäckerei“ dieses für Euch besorgen kann? Ihr bekommt gerade so gutes Brod, wenn nicht besser, wie zu Hause gebackenes, und es ist bedeutend billiger für Euch. Die „Star Bäckerei“ ist mit den neuesten Maschinen und Defen eingerichtet. Wir nehmen Bestellungen an und liefern Euch das Brod in's Haus.
 John Dege, Eigentümer.
 50.Hf 321 weatl. 3. Straße.
 — Frau R. Reynolds, Gattin des bekannten Farmers in Jackson Township, etwa zwei Meilen östlich von Shelton, hat, starb am Freitag Morgen nach nur kurzer Krankheit. Sie war im Dezember 1888 geboren und stand also im Alter von 30 Jahren. Mit Herrn Reynolds war sie seit dem Jahre 1909 verheiratet. Sie hinterläßt außer ihrem Gatten drei kleine Kinder, die Eltern sowie mehrere Geschwister. Die Beerdigung fand von der kath. Kirche in Wood River aus statt.
 Während der Fastenzeit!
 Alle Arten geräucherter und Salz-fische, geräucherter und marinierte Heringe, Del- und Senf-Cardinen.
 „Dee Hiver“,
 Tel. 100, Oscar Köfer, Eigentümer.

— Clanton wünscht Sie zu leben.
 — Wenn Ihr ein Grabsdenkmal wünscht, geht zu Paine-Härburn.
 — Bevorzugt die Geschäftsteleute und Firmen, die im Anzeiger & Herald anzeigen.
 — „Deutsch-Amerika“, die beste illustrierte deutsche Wochenchrift, ist durch die „Anzeiger-Herald“ Publishing Co. zu beziehen.
 — Frau Joe Hofmann unterzog sich vor einigen Tagen im St. Francis-Hospital einer schwierigen Operation.
 — Hans Gardner, bei Castro wohnhaft, wird sich in der nächsten Zeit auf seiner Farm mehrere neue Gebäulichkeiten errichten lassen.
 — Die Erinnerung wirkt wie das Sammlungsglas der Camera Obscura; sie zieht Alles zusammen und bringt dadurch ein viel schöneres Bild hervor, als sein Original ist.
 — D. P. E. Fußboden-Firn, V. P. E. Automobil- und Möbel-Politur (gleichfalls für Fußböden).
The Hehne-Johmann Co
 Hardware & Paints
 — Auf Billigung der Menschen muß man nicht rechnen, sie errichten heute Ehrensäulen und schreien morgen „Kreuziget ihn!“ für den nämlichen Mann und für die nämliche That.
 — Reiflos ringt der denkende Geist nach dem Ewigen, weil aber Weib und Kind am Herzen hält, der sieht sich in der hohen Gewalt unfers Lebens innig verbunden in seltsamem Frieden.
 — Das Leben wäre ein ewiges Verbluten, wenn die Dichtkunst nicht wäre. Sie gewährt uns, was die Natur verliert: eine goldene Zeit, die nicht rotet; eine Frühling, der nicht abblüht; wolkenloses Glück und eine ewige Jugend.
 — Herr und Frau J. R. Cooper bei Phillips, die schon seit dem Jahre 1876 dortselbst eine Farm bewirtschafteten, sind nach Phillips verzogen, um sich in den Ruhestand zu begeben. Ihre Farmen werden von ihren Söhnen bewirtschaftet werden.
 — Die Nebraska State Bank berichtet ein weiteres schönes Wachstum von \$96,842.07 in Depofiten seit dem letzten Bericht. Sie weist gleichfalls eine starke Baar-Reserve von 21 Prozent auf. Die Direktoren befehlen die Geschäftsregel einer „konservativen Bank für konservative Leute“ in der That, und nicht nur den Namen nach.
 — Die Herren Fagan und Wagner sowie Wilhelm und Benson verkauften auf einer einzigen Tour nach verschiedenen Richtungen in Gulf County Kriegs-Sparmarken im Werte von \$7335 und übergaben die Marken an Herrn E. N. Wolbach, Herr Wolbach erkaufte jeden, sein Möglichstes im Anlauf von „Thrift Stamps“ zu thun und womöglich seine Zeichnung zu verdoppeln.
 — Verschiedene der durch den Eisgang beschädigten Countbrücken sind noch immer nicht für den Verkehr offen, mit Ausnahme der Brücke südlich von Wood River, die nicht beschädigt wurde, und der Hamilton Countybrücke, die wieder repariert wurde. Die übrigen Brücken, südlich vom Sand Krog, sowie die Locuststraßenbrücke, werden diese resp. nächste Woche repariert werden. Wie es heißt, sind die neun Brücken schon wieder verschiedene Male gekreuzt worden, doch ist es eine riskante Sache, da verschiedene Pfeiler unter einer derselben fortgerissen wurden.
 — W. Grasdorf, der bis vor kurzem an weatl. 3. Straße eine Schuhmacher-Reparaturwerkstätte betrieb, liegt an erfrorenen Füßen im Allg. Hospital und es ist nicht unwahrscheinlich, daß ihm die Füße amputiert werden müssen. Grasdorf soll, wie berichtet wird, etwas sonderbar gewesen sein und man nimmt an, daß er nicht mehr sein völliges geistiges Gleichgewicht hat. Sheriff Siewers wurde von St. Liberty aus in Kenntnis gesetzt, daß Grasdorf in einer Scheune dafelbst schlafte und dortselbst sein Quartier aufgeschlagen habe. Er soll sich dort eigenartig betragen haben, erklärte, daß er sich als feindlicher Ausländer registrierte und daß die hiesige Polizei nach ihm Ausschau halte. Der Sheriff erhielt etwas später telefonisch die Nachricht, daß Grasdorf auf der Landstraße außerhalb von Palmer in fast erfrorenem Zustande aufgefunden worden sei. Er wurde nach hier überführt und temporär im Countygefängnis gehalten. Erst später bemerkte man, daß seine Füße erfroren waren, worauf der bedauerliche Mann nach dem Hospital überführt wurde.

BUY ANOTHER WAR SAVINGS STAMP
 — „Colorite“ bei Clanton's, 31.H
 — Dr. Andrew J. Baker, Sprechzimmer über dem „Dee Hiver“, Telefon: Office und Residenz: 129.
 — Wie wir vernahmen, liegt Frau Gertrud Johanna an weatl. Königsstraße schlummend krank.
 — Bevorzugt die Geschäftsteleute und Firmen, die im Anzeiger & Herald anzeigen.
 — Beistellt die illustrierte Zeitschrift „Deutsch-Amerika“ durch den „Anzeiger und Herald.“
 — Wie verlautet, werden bedeutendere Anstrengungen gemacht, den neuen U. P. Bahnhof bis ungefähr Mitte April bezugsfertig zu haben.
 — Zu verkaufen — Cobb, \$3 die Wagenladung. Wagenkasten hat Höhe von drei Brettern. Tel.: 27.H 2921.
 „Simplicity“ - Incubatoren bringen die Sühnden aus dem Ei wie die Mutterhenne. 33.Hf
The Hehne-Johmann Co
 Hardware & Paints
 — Pastor Michelmann von der St. Pauls luth. Kirche wurde von der Grippe gepackt und mußte einige Zeit das Zimmer hüten, hat sich aber wieder ziemlich erholt.
 — Fräulein Clara Smith, die infolge einer Operation schwerkrank im Allgemeinen Hospital daniederlag, befindet sich wieder auf dem Wege der langsamen Besserung.
 — Das Neugeborene, welches letzte Woche auf der Veranda der Familie Phillips Groß gefunden wurde, ist von Herrn und Frau W. A. Mills an weatl. 10. Straße von Richter Mullin als Adoptivkind übergeben worden.
 — In der Küche der Familie Hofmann in süd. Firststraße explodirte vor einigen Tagen ein Gasolofen und es wurde die Feuerwehralarmirt. Das Haus ist in nächster Nähe der Feuerwehration und die Vöchmannschaft erriekte das Feuer mittelst einer chemischen Spritze.
 — Auf Anrathen des Ortsarztes in Kearney wurden dortselbst alle Schulen, Theaters, Clubs und andere Versammlungsorte geschlossen, um der Ausbreitung einer Krankheitsgepide nie vorzubeugen. Verschiedene Fälle von ansteckenden Krankheiten, darunter auch einige Blatternfälle, wurden in der letzten Zeit gemeldet.
 — In seinem Heim an weatl. 1. Straße starb vor einigen Tagen C. W. Ray, der viele Jahre lang ein Angestellter der hiesigen U. P. Werkstätten war und bereits schon seit 35 Jahren hier in Grand Island wohnte. Er war 69 Jahre alt und hinterläßt außer seiner Wittwe drei Söhne und drei Töchter. Das Begräbniß fand am Montag von der hiesigen katholischen Kirche aus statt.

— Bezahlt eure Zeitung jetzt!
 — Die Familie G. R. Watson wurde durch die Geburt eines kleinen Söhnchens erfreut.
 — Die Familie Louis Westfahlen an weatl. 4. Straße betrauert den Tod ihres kleinen Töchterchens.
 — Frau O'Riel von St. Veborn unterzog sich im St. Francis-Hospital einer weniger schweren Operation.
 — County-Schneefleiser befand sich einige Tage in den Straßen der Grippe. Ist aber wieder stramm auf Posten.
 — Red River „Carly Ohio“ Saat-fartoffeln, \$2.00 per Bushel. Tel. 100. „Dee Hiver“, 33.Hf
 — In der Familie Whitaker hier selbst hat vor einigen Tagen ein kleines Töchterchen sein Erscheinen gemacht.
 — Küstern-Schalen, \$1.20 per 100 Pfd., 3 Pfd. für 5 Cts. Säbnerfutter, per Pfd. 5 Cts.
 Tel. 100. „Dee Hiver“
 — Oscar Köfer, Eigentümer.
 — Carl Plath in der Nähe von Tompahan hat sein Vieh, Farngeräth-schiffen und sein Haus abverkauft und wird sich wieder nach seinem alten Wohnplatz in Toledo, O., begeben.
 — Infolge Differenzen, die zwischen der Kello Plumbing Co. und der Hotel Co. erwachsen, hat erriere ihre Arbeiter, Maschinen zurückge-zogen und gleichzeitig den Contract annullirt. Die Differenzen sind finanzieller Natur.
 — John Thien, ein junger, lediger Farmer im südwestlichen Theil des Countys, hat kürzlich seine bewegliche Habe auf der Farm zu guten Preisen öffentlich versteigern lassen und hat die Landwirtschaft an den Nagel gehängt.
 — Der Plattflus hat einen Wasserstand erreicht, der droht, die Ufer zu überdecken. Bei North Platte, Dorman, Scotia und Danneberg hat das Eis wenig Schaden angerichtet. Die Brücke zwischen hier und Phillips wurde beschädigt, indem zwei Pfeiler fortgerissen wurden, doch ist der Schaden bald wieder reparirt worden.
 — Die Countybrücke über den Plattflus südlich von Wood River ist jetzt noch die einzige Brücke, welche dem Verkehr noch dienen kann, in- folange die Brücke über diese Brücke derzeit ein ungemein frequen-tirter. Die Brücke südlich von Wba verlor 15 Spannwetten. Die Hamilton Countybrücke ist bereits wieder ziemlich hergestellt.
 — John Mattes von Nebraska City, Mitglied des Staats-Senats und Agent für die staatliche Nahrungsmittel-Administration, hat letztere Position aufgegeben. Herr Mattes sagt, daß er ziemlich sicher ist, daß eine Spezial-Sitzung der Legislatur einberufen werden wird, und daß seine Pflichten als Senator ihm keine Zeit übrig lassen, für den resignirten Posten thätig zu sein.
 — Im Falle von Jennie S. Kent gegen Hiram A. Guy, der vor einigen Tagen im hiesigen Districtgericht verhandelt wurde, entschieden die Geschworenen, daß die Klägerin keinen Grund zur Klage hatte. Sie hatte Guy, dessen Logirhaus sie leitete, um \$8000 verklagt wegen Bruchs des Eheversprechens, der nach ihrer Darlegung die Trauung immer unter einem Vorwand aufschob, bis er später eine andere Frau heirathete.

Es war Washington
 welcher den gediegenen, jetzt weltberühmten Mat ertheilte, der hauptsächlich jedem Amerikaner bekannt ist: „In Zeiten des Friedens bereite man sich auf den Krieg vor!“
 In seiner großen Weisheit bezog sich George Washington nicht nur auf Vorbereitung auf den Konflikt des Schweres, sondern auch auf den mehr unversehnen Konflikt, der uns Allen besser bekannt ist als Lebenskampf!
 In anderen Worten: Während Sie verdienen, profectiren — während Sie finanziellen Friedens sich erfreuen, sparen Sie Geld — so daß, wenn sich trübe Zeiten melden, Sie für dieselben vorbereitet sind.
Grand Island Loan and Trust Company
 Offiziere und Direktoren:
 C. C. HANSEN, Präsident
 L. R. BRININGER, Sekretär
 T. J. HANSEN, Schatzmeister
 GEORGE THOMAS, V.-Präsident
 W. H. LUERS, Hilfs-Sekretär
 WM. SUHR, Advokat

The Hehne-Johmann Co
 Hardware & Paints
 — Viktor Michelmann von der St. Pauls luth. Kirche wurde von der Grippe gepackt und mußte einige Zeit das Zimmer hüten, hat sich aber wieder ziemlich erholt.
 — Fräulein Clara Smith, die infolge einer Operation schwerkrank im Allgemeinen Hospital daniederlag, befindet sich wieder auf dem Wege der langsamen Besserung.
 — Das Neugeborene, welches letzte Woche auf der Veranda der Familie Phillips Groß gefunden wurde, ist von Herrn und Frau W. A. Mills an weatl. 10. Straße von Richter Mullin als Adoptivkind übergeben worden.
 — In der Küche der Familie Hofmann in süd. Firststraße explodirte vor einigen Tagen ein Gasolofen und es wurde die Feuerwehralarmirt. Das Haus ist in nächster Nähe der Feuerwehration und die Vöchmannschaft erriekte das Feuer mittelst einer chemischen Spritze.
 — Auf Anrathen des Ortsarztes in Kearney wurden dortselbst alle Schulen, Theaters, Clubs und andere Versammlungsorte geschlossen, um der Ausbreitung einer Krankheitsgepide nie vorzubeugen. Verschiedene Fälle von ansteckenden Krankheiten, darunter auch einige Blatternfälle, wurden in der letzten Zeit gemeldet.
 — In seinem Heim an weatl. 1. Straße starb vor einigen Tagen C. W. Ray, der viele Jahre lang ein Angestellter der hiesigen U. P. Werkstätten war und bereits schon seit 35 Jahren hier in Grand Island wohnte. Er war 69 Jahre alt und hinterläßt außer seiner Wittwe drei Söhne und drei Töchter. Das Begräbniß fand am Montag von der hiesigen katholischen Kirche aus statt.

Süßkorn-Pflanzer!
 Wir sind jetzt bereit, Contracts abzuschließen für unseren Zuckerkornbedarf für die kommende Saison.
 31.Hf Grand Island Canning Co.

Substitute für Weizenmehl.
 Cornmehl, per Pfd. 6 1/2c
 Kartoffelmehl, per Pfd. 17c
 Plate Homony 10c
 Weizenmehl, per Pfd. 12c
 Gerstentmehl, per Pfd. 8c
 Buchweizenmehl, per Pfd. 11c
 Tel. 100. „The Bee Hiver“.
 Eigensnummer G 15821 der Bundes-Nahrungsmittel - Administration. 11



Na, John, bist Du schon bei Christ. Koennfeldt's in dessen neuem Platz an 2. Straße gewesen, und hast Du schon seine verschiedenen Biere sowie seinen Port und Bladberryprobirt?
 Sicherlich, und er hat ohne Zweifel die besten Getränke, und das allerbeste von allen ist „Coans Ale“. Er servirt auch den feinsten Lunch während des ganzen Tages, und sein Fassbier befindet sich zu jeder Zeit in der besten Verfassung.

Grand Island Sanitarium.
 60 Zimmer.
 Heiße Quellen von Nebraska, Schwefel-, elektrische und violette Strahlen-Bäder; alle Arten von elektrischer Behandlung.
 Zimmer und Diät per Woche oder Monat. 28.Hf
 — Ein in Consolidirungs-Projekt größerer Art hat sich in Phillips vor einigen Tagen realisiert, nämlich durch die Verschmelzung der Schuldistricte 81, 54, 92 und 95 in Hamilton Co., indem die Bürgererschaft mit überwältigender Majorität für die Consolidirung stimmte. Der neue consolidirte District umfaßt 21 Sektionen und besitzt einen Abschätzungswert von \$298,170. Auf diese Weise hat ein Kind im höchsten Falle nur fünf Meilen bis zur Schule, und es wird für Schulwagen gefordert werden, welche die Kinder, welche zwei Meilen oder weiter entfernt wohnen, nach der Schule fahren. Es soll ein neues Schulhaus errichtet werden, modern in jeder Hinsicht, und der Hochschulkursus wird vier Jahre betragen, einschließlich Hauswirtschaftslehre sowie Handfertigkeitsunterricht und einen Landwirtschaftskursus. In einem am letzten Samstag abgehaltenen Versammlung beschloßen die Stimmgabe des neuen Districts, Bonds in Höhe von \$35,000 für das neue Gebäude und dessen Einrichtung zu ver-ausgaben. Mitglieder der Direktionenbehörde sind die Herren Geo. E. Horn, Robt. S. Million und August Vark. Drei weitere Mitglieder werden in der jährlichen Versammlung erwählt werden.

Der Krankenbote.
 Der von Dr. Peter Fahrney & Sons Co., Chicago, Ill., herausgegebene „Krankenbote“ ist dieser Tage an die Leser unserer Zeitung gelangt worden. Die von dieser Firma hergestellte Medizin, Forni's Alpenkräuter, ist in ganzen Lande wohlbe-kannt; sie wird als Hausmittel allen anderen vorgezogen und macht in vielen Fällen die Hilfe eines Arztes überflüssig. Weil sich diese Medizin stets bewährt, hat sie sich einen großen Kreis treuer Kunden erworben. Der „Krankenbote“ enthält einige sehr werthvolle Ringe über Krankheiten und Krankheitserscheinungen, und sollte darum mit Aufmerksamkeit gelesen werden. Forni's Alpenkräuter wird nicht durch Apotheker verkauft, sondern durch besondere Lokalagenten oder direkt vom Laboratorium geliefert.
 Der Lüge die Faust! Der Wahrheit die Hand! Das Auge dem Recht und der Pflicht zugewandelt!
 Sein Messer schleift sich unfer Herr-gott selber, aber den Schleiffstein drehen ihm die Menschen.
 Wenn wir dem Niedergang der Civilisation entgegen wollen, müssen wir sicher sein, daß das, was daraus geboren werden soll, eine neue soziale Ordnung der Dinge ist, nicht auf Kampf, sondern auf Brüderlichkeit gegründet, nicht auf dem Konkurrenz-kampf um die bloßen Existenzmittel, sondern auf einem vorfichtig ausgelegten Handhandarbeiten in der Herstellung und Verteilung zum Besten Aller, die daran durch Hand- oder Kopfarbeit theilhaftig sind.

Die Redaktion.
Ev.-Luth. Dreieinigkeits-Kirche.
 502 östl. 2. Straße.
 Pastor S. Wilkens.
 Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag, um 10:30 Uhr.
Ev.-Luth. St. Paulus-Kirche.
 Ecke 7. und Locust-Strasse.
 Pastor G. S. Michelmann.
 Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 10 Uhr.
Regelmäßige Vereins - Versammlungen.
 Hermannsöhne — Versammlungen jeden zweiten und vierten Freitag, Abends 8 Uhr, im Liebertzang-Lokal.
 Plattdeutscher Verein — jeden letzten Sonntag im Monat, Nachmittags 2 Uhr, im Vereinslokal.
 Lieberfranz — jeden ersten Sonntag im Monat während der Monate November bis Mai, Nachmittags 3 Uhr.
 Deutscher Landwehr-Verein — jeden zweiten Sonntag im Monat, Nachmittags 2 Uhr, im Liebertzang-Lokal.